



PI sucht den Dhimmi und Anti-Dhimmi 2009



PI wird dieses Jahr erstmals die Preise Dhimmi und Anti-Dhimmi des Jahres 2009 vergeben. Mit ersterem sollen Personen „ausgezeichnet“ werden, die sich der Islamisierung in besonders unterwürfiger Art ergeben haben bzw. dieser Islamisierung durch Wort und/oder Tat den Boden bereitet haben. Demgemäß wird der Anti-Dhimmi an Personen vergeben, die sich mutig der Islamisierung entgegengestellt haben.

PI ruft seine Leser dazu auf, geeignete Personen vorzuschlagen. Hierzu können im Kommentarbereich dieses Threads Vorschläge abgegeben werden. Diese Vorschläge sollten nach Möglichkeit einen Begründungstext enthalten. Es sollen – zumindest dieses Jahr – nur ein Dhimmi bzw. ein Anti-Dhimmi aus dem deutschsprachigen Raum geehrt werden. Vorschläge, die sich nicht auf Persönlichkeiten in Deutschland, Österreich,

der Schweiz oder Südtirol beziehen, können daher nicht berücksichtigt werden. Die Vorschläge können bis Donnerstag den 17.12.2009 gepostet werden.

Danach wird durch die Preiskommission, die dieses Jahr die PI-Gruppe München inne hat, eine Vorauswahl getroffen, die bis zu jeweils fünf Personen enthalten wird.

Die Nominierten werden dann auf PI zur Abstimmung gestellt, wobei die besten Begründungstexte aus der Vorschlagsrunde übernommen werden. Dabei kann es sich auch um eine Verbindung verschiedener Vorschlagstexte handeln, die von der Preiskommission zusammengestellt und evtl. ergänzt werden. Jeder Autor der (auch teilweise) übernommenen Vorschlagstexte wird dabei mit seinem Nick genannt werden.

Die Leser von PI werden dann vom 23. bis 29.12.2009 die Möglichkeit zur Abstimmung über die Nominierten haben. Am 30.12.2009 werden die Preisträger bekannt gegeben. Die Übergabe der Preise wird dann im Januar 2010 stattfinden. Es wird hierüber eine ausführliche Berichterstattung geben.

Wir wünschen den PI-Lesern viel Spaß beim Formulieren und Lesen der sicherlich zahlreich eingehenden Vorschläge und Vorschlagstexte.

(Text: Nockerl von der PI-Gruppe München)